

BEZIRKSVERSAMMLUNG BERGEDORF

Drucksache XVIII/186
18. Juni 2008

A n t r a g

nach § 15 der Geschäftsordnung

der BAbg. Schrum, Kröger, Richter, Waller und SPD-Fraktion

Betreff: Piktogramme in Tempo-30-Zonen

In den vergangenen Jahren wurden wir immer wieder durch Eingaben und persönliche Gespräche von der Bevölkerung darauf hingewiesen, dass der Verkehr durch die Tempo-30-Zonen als zu schnell empfunden wird.

Viele Autofahrer verlieren offensichtlich, nachdem sie in eine Tempo-30-Zone eingefahren sind, schnell den Überblick darüber, ob sie sich noch in einer Tempo-30-Zone befinden. Besonders schwierig scheint es zu sein, wenn die Verkehrsteilnehmer innerhalb einer Tempo-30-Zone in eine andere Straße einbiegen, da nur zu Beginn der Tempo-30-Zone ein Hinweisschild steht.

Erfahrungen aus anderen Bundesländern belegen, dass zur besseren Orientierung eine zusätzliche Aufbringung von Piktogrammen auf die Fahrbahn, die auf die Tempo-30-Zone hinweisen, gute Erfolge erbracht hat. Zudem belegen Studien, dass diese Piktogramme wirksamer sind als Hinweisschilder.

Wir beantragen daher, die Bezirksversammlung möge beschließen:

Der Herr Bezirksamtsleiter wird gebeten zu veranlassen, dass die zuständigen Abteilungen des Bezirksamtes zusammen mit den zuständigen Abteilungen der Innenbehörde geeignete Straßen im Bezirk Bergedorf für die Aufbringung solcher Piktogramme auf die Fahrbahn benennen und die dafür anfallenden Kosten ermitteln. Die Ergebnisse sind dann im Fachausschuss für Verkehr und Inneres vorzustellen.

Az.: 64.10-20